

## **SolarMax Wechselrichter erfüllen Nieder- und Mittelspannungsrichtlinie**

**Am 1.1.2012 tritt die neue Niederspannungsrichtlinie (VDE-AR-N 4105) in Deutschland in Kraft. Wechselrichter müssen ab diesem Zeitpunkt neue technische Anforderungen erfüllen und einen wesentlichen Beitrag zum Netzmanagement leisten.**

*Biel, 15.12.2011:* Um die Photovoltaik in Deutschland weiterhin sicher auszubauen, spielt die Netzintegration von Solarstrom eine erhebliche Rolle. Aktuell speisen etwa 80 % aller deutschen Solaranlagen ihren Strom in das Niederspannungsnetz, d. h. auf der untersten Spannungsebene des Netzes ein. Um auch langfristig die Zuverlässigkeit des Stromnetzes gewährleisten zu können, müssen Wechselrichter zukünftig Funktionen übernehmen, die zur Sicherung der Netzstabilität beitragen.

Alle SolarMax Stringwechselrichter der S- und MT-Serie erfüllen bereits heute die Anforderungen der neuen Niederspannungsrichtlinie und können damit problemlos installiert werden. Sie schalten u. a. bei erhöhter Netzfrequenz (ab 50,2 Hertz) nicht mehr vollständig ab, sondern reduzieren ihre Ausgangsleistung stufenlos in Abhängigkeit der steigenden Netzfrequenz. Außerdem tragen sie zur statischen Netzstützung bei, indem sie Blindleistung liefern und somit einer Spannungserhöhung am Einspeisepunkt entgegen wirken. Auch die SolarMax Zentralwechselrichter der TS-Serie werden der neuen Richtlinie ab Januar 2012 entsprechen. Ältere Geräte können mittels eines Software-Updates an die neuen Anforderungen angepasst werden.

Neben der Niederspannungsrichtlinie ist bereits in diesem Jahr die Mittelspannungsrichtlinie für Anlagen am Mittelspannungsnetz in Kraft getreten. Auch diese Richtlinie soll im Wesentlichen sicherstellen, dass Photovoltaik-Anlagen die Stabilität des Versorgungsnetzes mit gewährleisten. Für den Anschluss ans Mittelspannungsnetz müssen Wechselrichter das Einheitenzertifikat des BDEW (Bundesverband der Deutschen Energie- und Wasserwirtschaft) nachweisen. Alle SolarMax Zentralwechselrichter der TS-Serie, sowie der 330TS-SV sind bereits seit Mitte dieses Jahres entsprechend zertifiziert. Die Einheitenzertifikate stehen auf [www.solarmax.com](http://www.solarmax.com) zum Download bereit. Auch die Stringwechselrichter der SolarMax MT-Serie sind für die Prüfung und Zertifizierung angemeldet und können ab Januar 2012 ans Mittelspannungsnetz angeschlossen werden. Ein Nachreichen des Zertifikats bis Mitte 2012 ist möglich.

**Bildmaterial sowie ausführliche Informationen zu Nieder- und Mittelspannungsrichtlinie finden Sie unter folgendem Link:**

Link: [www.solarmax.com/press](http://www.solarmax.com/press)

Pin: RO9MB

Copyright: Sputnik Engineering AG

### **Über SolarMax**

Das Schweizer Unternehmen Sputnik Engineering AG gehört zu den weltweit führenden Herstellern netzgekoppelter Solarwechselrichter. Unter der Marke SolarMax entwickelt, produziert und vertreibt das Unternehmen seit über 20 Jahren Wechselrichter für jedes Einsatzgebiet – von Photovoltaiksystemen auf Einfamilienhäusern mit wenigen Kilowatt Leistung bis zu megawattstarken Solarkraftwerken. Der Wechselrichter ist eine Schlüsselkomponente von Photovoltaikanlagen; er wandelt den erzeugten Gleichstrom in netzkonformen Wechselstrom um. 20 Jahre Erfahrung schlagen sich nicht nur in der Schweizer Qualität, höchster Effizienz, Zuverlässigkeit und Langlebigkeit der SolarMax Produkte nieder. Sputnik bietet seinen Kunden darüber hinaus exzellente internationale Unterstützung im Bereich After Sales, umfangreiche Garantieleistungen und intelligente Lösungen zur Anlagenüberwachung.



SolarMax ist international aufgestellt und beschäftigt derzeit rund 360 Mitarbeitende. Der Firmensitz befindet sich in der Schweiz (Biel); der Vertrieb erfolgt über die Niederlassungen in Deutschland, Spanien, Italien, Frankreich, China, Belgien, Großbritannien und der Tschechischen Republik.

**Herausgeber**

Sputnik Engineering AG  
Höheweg 85  
CH-2502 Biel / Bienne  
Tel.: +41 32 346 56 00  
Fax. +41 32 346 56 09  
[pr@solarmax.com](mailto:pr@solarmax.com)  
[www.solarmax.com](http://www.solarmax.com)

**Pressekontakt**

PR-Agentur Krampitz  
Dillenburger Straße 85  
DE-51105 Köln  
Tel. +49 221 912 499 49  
Fax +49 221 912 499 48  
[prsm@pr-krampitz.de](mailto:prsm@pr-krampitz.de)

Abdruck honorarfrei, um ein Belegexemplar wird gebeten. Weiteres Bildmaterial senden wir Ihnen gern zu.  
Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit gern zur Verfügung.